

GRUNDAUSSTATTUNG

Nenntemperaturen:	250, 300, 350, 400 °C
Wärmeübertragung:	Konvektion
Luftführung:	Horizontal
Beheizung:	Elektrisch
Außengehäuse:	Selbsttragende Stahlblechkonstruktion, verzinktes Stahlblech, Lackierung RAL 7035
Innengehäuse:	Aluminiertes Stahlblech, seitlich angebrachte Rasterschienen für höhenvariabel einschiebbare Drahtgitterhorden, Roste, Schalen; dichtgeschweißt
Türen:	Anzahl baugrößenabhängig, Türanschlag wahlweise links oder rechts, Verschluss über Treibriegel, bei begehbaren Nutzräumen innenliegende Notentriegelung Dauerhaft temperaturbeständige Dichtungen für alle Temperaturbereiche
Isolation:	Mineralwolle oder Faserverbundstoffe (abh. von Nenntemperatur)
Heizung:	Rundrohrheizkörper aus Edelstahl über gesamte Tiefe des Nutzraumes 30% höhere Heizleistung, um Aufheizzeiten auf Grund des erhöhten Abluftvolumens konstant zu halten
Umluftventilator:	Einbau im Luftführungskanal Die Luft wird über die Heizung angesaugt und nach vollständiger Verwirbelung dem Nutzraum wieder zugeführt. Dieses Prinzip ermöglicht eine gleichmäßige Temperaturverteilung und verhindert infolge leichten Überdruckes im Nutzraum das Einströmen kalter Fremdluft.
Abluftgebläse:	Das Abluftgebläse erhöht den Abluftvolumenstrom auf den Mindestabluftvolumenstrom nach EN 1539. Durch den dabei entstehenden Unterdruck strömt unbelastete Frischluft nach und verdünnt die Ofenatmosphäre auf die maximal zulässige Lösemittelkonzentration. Nach Ende der Hauptverdampfungsphase kann durch Abschalten des Abluftgebläses die Abluft auf 25 % des Mindestabluftvolumenstromes reduziert werden.
Temperaturfühler:	Widerstandsthermometer im Luftführungskanal vor dem Nutzraum
Elektrische Ausführung:	Nach EN 60 204
Schaltkasten:	Bis KU 09-06-06 auf Ofendecke, bei größeren Ausführungen wahlweise links oder rechts in Bedienhöhe
Steuerung:	Mikroprozessorgesteuerter Temperaturregler
Geräteschutz:	Sicherheitstemperaturbegrenzer als Geräteschutz im Heizungsbereich
Überwachung des Umluft- und Abluftvolumensstromes:	direkte Überwachung mittels Differenzdruckmessung, bei Unterschreitung der Mindestvolumenströme erfolgt Abschaltung der Heizung (bleibende Abschaltung; Entriegelung durch Störquittierung nach Behebung des Ausfalls); Anzeige der Störung optisch und akustisch
Türkontaktschalter:	Selbsttätiges Einschalten des Abluftgebläses beim Öffnen der Tür